PRESSEMITTEILUNG

Kurt Lupp verstorben

Bruchsal (PM) | Im Alter von 91 Jahren ist der Bruchsal Kunsthistoriker, Denkmalpfleger und Autor Kurt Lupp verstorben. Als Mitglied der früheren Historischen Kommission der Stadt Bruchsal machte er sich insbesondere als Verfasser zweier Bücher über die Baugeschichte von Schloss Bruchsal (2003) und über den Wiederaufbau der kriegszerstörten Stadt vom Herbst 1945 bis in die Gegenwart (2015) einen Namen. Dabei konnte er aus einem reichhaltigen Fundus eigenen Wissens schöpfen, war doch selbst Lupp – nach einem Studium der Malerei und Kunstgeschichte – durch seine Tätigkeit in der Bauverwaltung des Landes Baden-Württemberg maßgeblich am Wiederaufbau des Bruchsaler Schlosses in kunsthistorischer Hinsicht beteiligt. Auch als Autor eines zur späten Barockzeit in der Bruchsaler Saline handelnden historischen Kriminalromans mit dem Titel „Versalzene Geschäfte“ trat Lupp an die Öffentlichkeit.

Aufnahme:
Kurt Lupp beim Signieren eines Buches, 2015.
Aufnahme: Fotofreunde Heidelsheim, Rolf-Dieter Gerken

Pressemitteilung der Stadt Bruchsal vom 17. November 2026.

Pressekontakt

STADT BRUCHSAL
Ina Kunzmann
Pressesprecherin
Büro des Oberbürgermeisters / Presse und Kommunikation
Kaiserstraße 66 / 76646 Bruchsal

Telefon 0 72 51 / 79-154
Mobil 0 160 889 49 15
Mail pressestelle@bruchsal.de
Web www.bruchsal.de